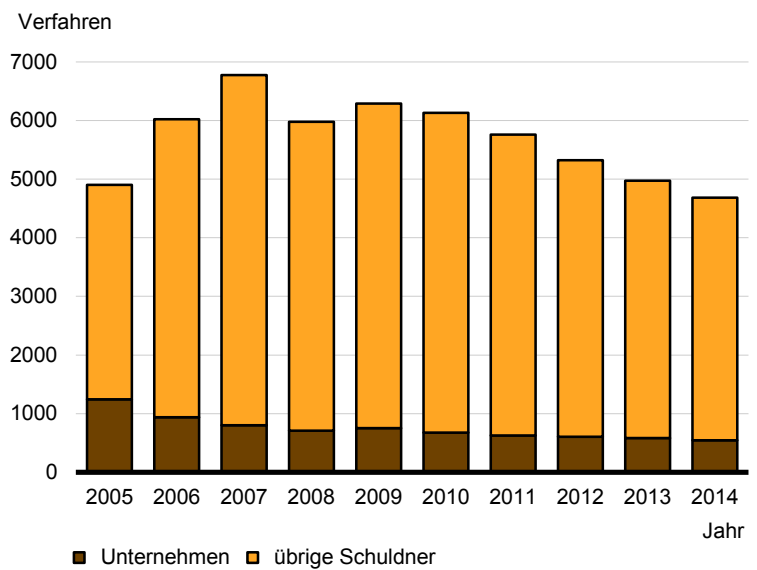


Statistischer Bericht

D III 1 – vj 3 / 15

Insolvenzen im Land Brandenburg 01.07. - 30.09.2015

Insolvenzverfahren im Land Brandenburg
2005 bis 2014



Impressum

Statistischer Bericht
D III 1 – vj 3 / 15

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Dezember 2015**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2015



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

| | Seite | Seite |
|--|-----------|--|
| Vorbemerkungen | 4 | |
| Grafiken | | |
| 1 Entwicklung der Insolvenzen in Brandenburg | 7 | |
| 2 Insolvenzen in Brandenburg nach Schuldnergruppen | 7 | |
| Tabellen | | |
| 1 Entwicklung der Insolvenzen in Brandenburg von 1992 bis September 2015..... | 8 | |
| 2 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen und Alter des Unternehmens | 11 | |
| 3 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen, Alter des Unternehmens und nach Forderungsgrößenklassen | 12 | |
| 4 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsabschnitten, Alter des Unternehmens, Antragstellern, Eröffnungsgründen und Anordnung der Eigenverwaltung..... | 13 | |
| | | 5 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsbereichen |
| | | 14 |
| | | 6 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken und Art des Verfahrens |
| | | 16 |
| | | 7 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und nach Rechtsformen |
| | | 19 |

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Bezeichnung der Statistik**

Insolvenzstatistik, EVAS-Nr.: 524 11

- **Berichtszeitraum**

vierteljährlich und jährlich

- **Erhebungstermin**

laufend

- **Periodizität**

monatlich

- **regionale Gliederung**

Land Brandenburg, Landkreise und kreisfreie Städte

- **Grundgesamtheit**

Alle natürlichen und juristischen Personen und Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaften), gegen die ein gerichtliches Insolvenzverfahren eröffnet worden ist sowie Nachlass- und Gesamtgutinsolvenzverfahren.

- **Erhebungseinheiten**

Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren sowie angenommene Schuldenbereinigungspläne.

- **Rechtsgrundlagen**

Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2589), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der geltenden Fassung.

- **Geheimhaltung und Datenschutz**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlichen Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Zweck und Ziele der Statistik

- **Erhebungsinhalte**

Die Insolvenzstatistik liefert monatliche Informationen über die Zahl der Insolvenzen von Unternehmen, Verbrauchern, ehemals selbständig Tätigen und anderen natürlichen Personen (wie z. B. Gesellschafterinnen und Gesellschafter größerer Unternehmen) sowie über die Höhe der voraussichtlichen Forderungen. Bei der Insolvenz eines Unternehmens wird zusätzlich der Eröffnungsgrund, der Wirtschaftszweig, die Rechtsform, das Gründungsjahr, die Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Anordnung von Eigenverwaltung erfragt.

- **Zweck der Statistik**

Aufgabe der Insolvenzstatistik ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldnerinnen und Schuldnern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Weiterhin wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten.

- **Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer der Statistik**

Stadt- und Kreisverwaltungen im Land Brandenburg; Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg; Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg; Industrie- und Handelskammer; Handwerkskammer; Fachverbände des Bauwesens; Rechtsanwaltsgesellschaften; Studentinnen und Studenten sowie Medien.

- **Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer**

Bei der Neugestaltung der Insolvenzstatistik im Jahr 1999 wurden die Justizminister des Bundes und der Länder einbezogen.

Erhebungsmethodik

- **Art der Datengewinnung**

Die vier Insolvenzgerichte des Landes Brandenburg sind verpflichtet, jeden eröffneten oder mangels Masse abgewiesenen Insolvenzfall sowie Fälle, in denen ein Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde, zu melden.

- **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Die Meldungen der Gerichte gegenüber dem Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erfolgen in Papierform.

- **Belastung der Auskunftspflichtigen**

Auskunftspflichtig sind die Insolvenzgerichte, wobei die benötigten Daten aus den Akten entnommen oder durch Befragen der Schuldnerinnen und der Schuldner bereitgestellt werden.

- **Dokumentation des Fragebogens**

Für die monatlichen Meldungen ist für Regelinsolvenzverfahren der Vordruck RA, für Verbraucherinsolvenzverfahren der Vordruck VA zu verwenden.

Genauigkeit

- **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Insolvenzstatistik ist eine Totalerhebung, die sichere Informationen über das gerichtliche Insolvenzgeschehen bereitstellt. Nicht berücksichtigt sind Fälle, in denen beispielsweise der Insolvenzantrag vom Gericht nicht angenommen oder von den Gläubigern zurückgenommen wird.

- **Nicht stichprobenbedingte Fehler**

Die Meldungen der Gerichte sind teilweise unvollständig, insbesondere was die Angaben zum Gründungsjahr, zu den Beschäftigten und der Höhe der Forderungen angeht. Durch Nachfrage bei den Gerichten werden diese Fehler auf ein Minimum reduziert.

- **Aktualität und Pünktlichkeit**

Gegenwärtig werden die Vierteljahres- und Jahresergebnisse der Insolvenzstatistik spätestens 10 Wochen nach

Ende des Berichtszeitraumes in Form einer Pressemitteilung und im Statistischen Bericht veröffentlicht. Die Aktualisierung der Internetpräsentation und des Jahrbuches erfolgt im ersten halben Jahr des folgenden Kalenderjahres.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Novellierungen der Insolvenzordnung beeinträchtigen den längerfristigen Vergleich, insbesondere was die Insolvenzen von natürlichen Personen anbelangt. Am 1. Januar 1999 trat für das gesamte Bundesgebiet die neue Insolvenzordnung in Kraft. Diese löste die bisher in den neuen Bundesländern gültige Gesamtvollstreckungsordnung ab. Bei den 1999 gemeldeten Verfahren wurde ein Teil noch nach altem Recht beantragt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden diese Fälle nach altem und neuem Recht zusammengefasst dargestellt. In Folge der zum 1. Dezember 2001 in Kraft getretenen Änderungen der Insolvenzordnung sind Vergleiche der Insolvenzzahlen mit den Vorjahreszahlen erst ab 2003 sinnvoll. Ab dem 1. Januar 2008 gilt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Das Berichtsjahr 2007 wurde zum Zwecke der Vergleichbarkeit von der WZ2003 auf die WZ2008 umgeschlüsselt.

Bezüge zu anderen Erhebungen

In den Justizstatistiken werden im Rahmen der "Geschäftstätigkeit der ordentlichen Gerichte" die beantragten Insolvenzverfahren erfasst.

Weitere Informationsquellen

• Publikationswege

Der Inhalt dieses Berichtes kann auf Wunsch auch per E-Mail versandt werden.

• Kontakt

Fachbereich Insolvenzen am Standort Potsdam: Ref. 34P
Telefon: 0331 8173 - 1341
Telefax: 030 9028 - 4029
E-Mail: insolvenzen@statistik-bbb.de

Fachbereich Insolvenzen am Standort Berlin: Ref. 34B
Telefon: 030 9021 - 3823/3550
Telefax: 030 9028 - 4029
E-Mail: insolvenzen@statistik-bbb.de

• weiterführende Veröffentlichungen

Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet werden in der Fachserie 2, Reihe 4.1 (Insolvenzverfahren) und Reihe 4.2 (Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren) des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Zuletzt erschienene Aufsätze für das gesamte Bundesgebiet werden in der Fachserie 2, Reihe 5 "Unternehmen und Arbeitsstätten" des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht.

Zuletzt erschienener Aufsatz:

Heymann, T.: Insolvenzen – Änderungen bei der Insolvenzstatistik seit Januar 2013 ; Zeitschrift für amtliche Statistik Berlin Brandenburg, Heft 1/2013, S. 60 f.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Insolvenz

Zustand finanzieller Existenzbedrohung einer Schuldnerin oder eines Schuldners, der eingetreten ist, wenn Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung (bei Kapitalgesellschaften) vorliegen.

• Insolvenzverfahren

Die Antragsberechtigten sind Gläubigerinnen bzw. Gläubiger und Schuldnerinnen bzw. Schuldner. Das Verfahren dient dazu, die Gläubigerinnen bzw. die Gläubiger einer Schuldnerin bzw. eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen. Über das Vermögen jeder natürlichen und juristischen Person kann auf Antrag ein Insolvenzverfahren eröffnet werden, weiterhin über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (z. B. OHG, GbR) sowie über einen Nachlass und über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft.

• Regelinsolvenzverfahren

Diese Art des Verfahrens kommt für Unternehmen und natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit in Betracht. Auch Kleingewerbetreibende müssen seit 2002 ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen.

• Verbraucherinsolvenzverfahren

Ein seit dem 1. Dezember 2001 eingeführtes vereinfachtes Insolvenzverfahren, das für Verbraucher und für ehemals selbständig Tätige, deren Verhältnisse überschaubar sind, d. h. die weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse haben, zur Anwendung kommt. Die Schuldnerin bzw. der Schuldner hat mit dem Eröffnungsantrag einen Schuldenbereinigungsplan vorzulegen, der nach Prüfung durch das Insolvenzgericht angenommen werden kann. Nach Annahme des Beschlusses darüber gilt der Antrag auf Eröffnung als zurückgenommen. Kommt eine Regelung auf Basis des Schuldenbereinigungsplanes nicht zustande, wird das vereinfachte Insolvenzverfahren ohne weiteren Antrag durchgeführt.

• Nachlassinsolvenzverfahren

Es haften die Erben nur mit dem ererbten Vermögen. Aus der Insolvenzmasse werden ausschließlich die Nachlassgläubiger befriedigt.

• Gesamtgutinsolvenzverfahren

Es gilt nicht der Grundsatz der Universalinsolvenz, vielmehr haftet ausschließlich das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft, z.B. das gemeinschaftliche Vermögen von Ehegatten.

• Eröffnete Insolvenzverfahren

Hierzu zählen die Verfahren, die durch einen Beschluss des Gerichtes eröffnet wurden.

• Mangels Masse abgewiesene Verfahren

Wenn das Vermögen einer Schuldnerin bzw. eines Schuldners nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu decken, wird der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens mangels Masse abgewiesen. Ist die Schuldnerin bzw. der Schuldner eine natürliche Person und hat sie oder er einen Antrag auf Restschuldbefreiung gestellt, so können ihr oder ihm auf Antrag die Kosten des Insolvenzverfahrens gestundet werden.

• Voraussichtliche Forderungen

Summe der Gläubigerforderungen zum Zeitpunkt der Antragstellung.

• Schuldenbereinigungsplan

Regelung zur Schuldenbereinigung des Verschuldeten. Der Plan gilt als angenommen, wenn die Gläubiger keine Einwendungen gegen ihn haben. Bei Ablehnung kann das Gericht die Zustimmung einzelner Gläubiger ersetzen, wenn über die Hälfte der Gläubiger zugestimmt hat und die

Summe der Ansprüche der zustimmenden Gläubiger mehr als die Hälfte der Gesamtansprüche beträgt.

• **Restschuldbefreiung**

Die Befreiung der Schuldnerin bzw. des Schuldners (natürliche Person) von den im Insolvenzverfahren nicht erfüllten Verbindlichkeiten gegenüber den Gläubigerinnen und Gläubigern. Sie kann auf Antrag der redlichen Schuldnerin bzw. des redlichen Schuldners nach ordnungsgemäßem Verlauf einer sechsjährigen Wohlverhaltensphase gewährt werden. Seit dem 1. Juli 2014 ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Verkürzung der Wohlverhaltensphase auf drei bzw. fünf Jahre möglich. Basierend auf einem glaubhaften Antrag einer Gläubigerin bzw. eines Gläubigers kann sie jedoch versagt bzw. widerrufen werden.

• **Beschäftigte**

Bei Unternehmen wird die Anzahl der Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmern erfasst, die zum Zeitpunkt der Antragstellung beschäftigt waren. Zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte im Angestelltenverhältnis, sowie Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften, die Bezüge erhalten, welche steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

• **Klassifikationen**

Statistisches Bundesamt: Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ2008); Wiesbaden
AGS - Amtlicher Gemeindegchlüssel
Katalog der Gerichte
Katalog Rechtsformen
Katalog des Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssels
Katalog der Registergerichtsschlüssel
Amt für Statistik: Regionales Bezugssystem
EVAS - Einheitliches Verzeichnis amtlicher Statistiken

• **Merkmale und Ausprägungen**

Art der Meldung:
– RA - Regel- bzw. Nachlassinsolvenzverfahren
– VA - Verbraucherinsolvenzverfahren
Gerichtsname, -nummer
Aktenzeichen: Geschäftsstelle, Verfahrenskennzeichnung
Datum des Beschlusses: Tag, Monat, Jahr
Ansprechpartner: Name, Telefonnummer, E-Mail
Schuldnerin bzw. Schuldner: Name, Anschrift

Meldung RA:

Registergericht: Ort, Name, Nummer
Art des Registers:
– Handelsregister A
– Handelsregister B
– Genossenschaftsregister
– Partnerschaftsregister
– Vereinsregister
Insolvenzforderungen: Summe in EUR
Eigenantrag: Ja / Nein
Eröffnungsgrund:
– Zahlungsunfähigkeit
– drohende Zahlungsunfähigkeit
– Überschuldung
Entscheidung über den Antrag:
– Eröffnung
– Abweisung mangels Masse

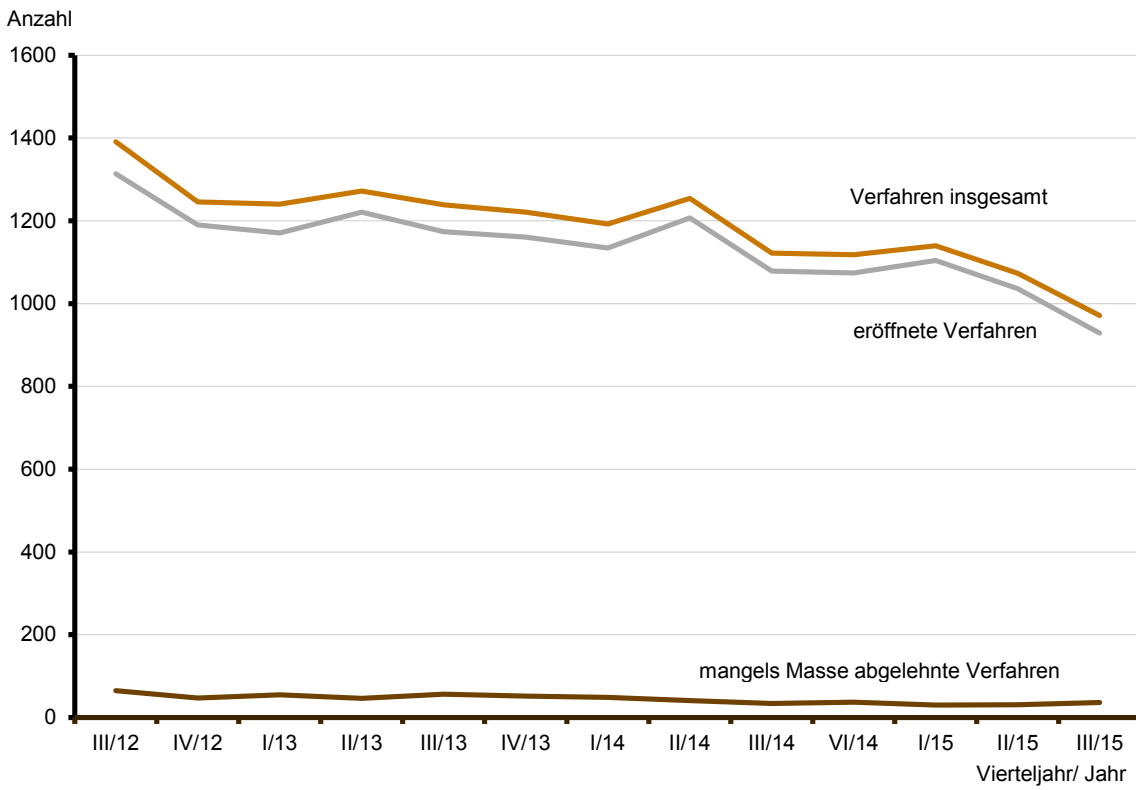
Internationaler Bezug:

– kein internationaler Bezug
– Bezug zu Verfahren inner-, außerhalb der EU — als Hauptinsolvenz bzw. als Sekundär- oder Partikularverfahren
– unbekannt
Eigenverwaltung unter Aufsicht einer Sachverwalterin bzw. eines Sachverwalters:
– angeordnet
– abgelehnt
– nicht gestellt
Rechtliche Stellung der Schuldnerin bzw. des Schuldners:
– Nachlass- oder Gesamtgutverfahren
– Ehemals selbständig Tätige bzw. Tätiger
– Sonstige unternehmerisch tätige natürliche Person
– Unternehmen nach Rechtsformen
Geschäftszweig: WZ2008
Alter des Unternehmens: Jahr der Gründung
Anzahl der Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer

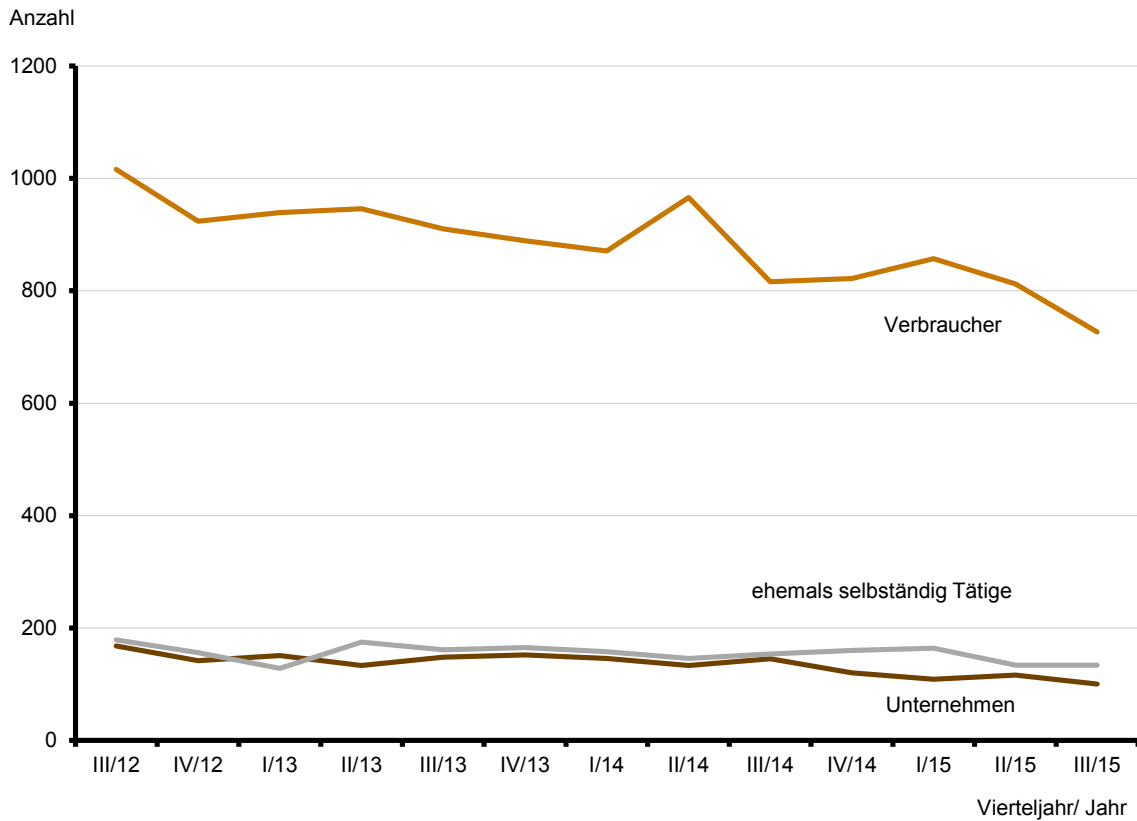
Meldung VA:

Insolvenzforderungen: Summe in EUR
Art der Beendigung oder Fortsetzung des Verfahrens:
– Eröffnung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens
– Abweisung mangels Masse
– Schuldenbereinigungsplan: Geschätzte Summe der zu erbringenden Leistungen
Art der Schuldnerin bzw. des Schuldners:
– Ehemals selbständig Tätige / Tätiger
– Verbraucherin bzw. Verbraucher

1 Entwicklung der Insolvenzen in Brandenburg



2 Insolvenzen in Brandenburg nach Schuldnergruppen



1 Entwicklung der Insolvenzen in Brandenburg von 1992 bis September 2015

| Jahr Monat | Insolvenzverfahren | | | | | | Arbeit- nehmer/ -innen | Voraus- sichtliche Forderungen | |
|-------------------------------------|--------------------|-------------------------------|--|----------------|-----------------|------------------|------------------------------|--------------------------------------|---------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | | | | |
| | | | | | ins- gesamt | Ver- änderung | | | |
| | Anzahl | | | | % | | | | Anzahl |
| Insolvenzverfahren insgesamt | | | | | | | | | |
| 1992 | 86 | 42 | x | 128 | 62 | x | • | 164 640 | |
| 1993 | 174 | 192 | x | 366 | 128 | 185,9 | • | 271 169 | |
| 1994 | 315 | 491 | x | 806 | 366 | 120,2 | • | 441 743 | |
| 1995 | 429 | 672 | x | 1 101 | 806 | 36,6 | • | 764 382 | |
| 1996 | 468 | 931 | x | 1 399 | 1 101 | 27,1 | • | 1 112 414 | |
| 1997 | 452 | 973 | x | 1 425 | 1 399 | 1,9 | • | 924 009 | |
| 1998 | 501 | 1 097 | x | 1 598 | 1 425 | 12,1 | • | 1 088 173 | |
| 1999 | 473 | 1 048 | 1 | 1 522 | 1 598 | - 4,8 | • | 814 337 | |
| 2000 | 686 | 1 175 | 8 | 1 869 | 1 522 | 22,8 | 8 331 | 802 951 | |
| 2001 | 862 | 1 196 | 33 | 2 091 | 1 869 | 11,9 | 8 151 | 994 934 | |
| 2002 ¹ | 2 188 | 1 060 | 28 | 3 276 | 2 091 | x | 7 900 | 1 511 386 | |
| 2003 | 2 473 | 872 | 33 | 3 378 | 3 276 | 3,1 | 5 529 | 1 576 380 | |
| 2004 | 3 422 | 718 | 45 | 4 185 | 3 378 | 23,9 | 4 981 | 1 507 654 | |
| 2005 | 4 188 | 657 | 58 | 4 903 | 4 185 | 17,2 | 3 573 | 1 148 676 | |
| 2006 | 5 456 | 496 | 68 | 6 020 | 4 903 | 22,8 | 3 295 | 947 269 | |
| 2007 | 6 366 | 353 | 57 | 6 776 | 6 020 | 12,6 | 1 910 | 904 787 | |
| 2008 | 5 645 | 281 | 54 | 5 980 | 6 776 | - 11,7 | 3 718 | 824 457 | |
| 2009 | 5 928 | 306 | 53 | 6 287 | 5 980 | 5,1 | 3 720 | 1 136 560 | |
| 2010 | 5 797 | 272 | 61 | 6 130 | 6 287 | - 2,5 | 2 238 | 784 172 | |
| 2011 | 5 497 | 231 | 31 | 5 759 | 6 130 | - 6,1 | 2 013 | 904 562 | |
| 2012 | 5 037 | 243 | 45 | 5 325 | 5 759 | - 7,5 | 3 646 | 809 891 | |
| 2013 | 4 727 | 209 | 36 | 4 972 | 5 325 | - 6,6 | 2 455 | 603 118 | |
| 2014 | 4 494 | 161 | 31 | 4 686 | 4 972 | - 5,8 | 2 500 | 588 407 | |
| 2015 | Januar | 366 | 10 | 2 | 378 | 412 | - 8,3 | 94 | 33 961 |
| | Februar | 324 | 7 | 3 | 334 | 340 | - 1,8 | 92 | 39 730 |
| | März | 414 | 13 | 1 | 428 | 440 | - 2,7 | 200 | 41 726 |
| | April | 347 | 8 | 1 | 356 | 430 | - 17,2 | 151 | 31 272 |
| | Mai | 266 | 14 | 1 | 281 | 400 | - 29,8 | 75 | 24 224 |
| | Juni | 423 | 9 | 4 | 436 | 424 | 2,8 | 88 | 40 768 |
| | Juli | 284 | 17 | - | 301 | 412 | - 26,9 | 168 | 134 051 |
| | August | 337 | 8 | 4 | 349 | 321 | 8,7 | 373 | 32 384 |
| | September | 308 | 11 | 2 | 321 | 389 | - 17,5 | 11 | 36 789 |
| | Oktober | | | | | | | | |
| | November | | | | | | | | |
| | Dezember | | | | | | | | |

1 Entwicklung der Insolvenzen in Brandenburg von 1992 bis September 2015

| Jahr Monat | Insolvenzverfahren | | | | | | Arbeit- nehmer/ -innen | Voraus- sichtliche Forde- rungen | |
|---|--------------------|-------------------------------|--|----------------|-----------------|------------------|------------------------------|---|---------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | | | | |
| | | | | | ins- gesamt | Ver- änderung | | | |
| | Anzahl | | | | % | | | | Anzahl |
| Insolvenzverfahren von Unternehmen | | | | | | | | | |
| 1992 | 85 | 41 | x | 126 | 62 | x | • | 164 633 | |
| 1993 | 169 | 165 | x | 334 | 126 | 165,1 | • | 266 551 | |
| 1994 | 300 | 431 | x | 731 | 334 | 118,9 | • | 419 936 | |
| 1995 | 410 | 613 | x | 1 023 | 731 | 39,9 | • | 748 580 | |
| 1996 | 444 | 830 | x | 1 274 | 1 023 | 24,5 | • | 1 082 901 | |
| 1997 | 434 | 885 | x | 1 319 | 1 274 | 3,5 | • | 903 406 | |
| 1998 | 484 | 975 | x | 1 459 | 1 319 | 10,6 | • | 1 050 145 | |
| 1999 | 426 | 890 | 1 | 1 317 | 1 459 | - 9,7 | • | 773 959 | |
| 2000 | 501 | 1 010 | - | 1 511 | 1 317 | 14,7 | 8 331 | 713 310 | |
| 2001 | 522 | 1 000 | - | 1 522 | 1 511 | 0,7 | 8 151 | 848 723 | |
| 2002 | 752 | 840 | x | 1 592 | 1 522 | 4,6 | 7 900 | 1 147 453 | |
| 2003 | 544 | 651 | x | 1 195 | 1 592 | - 24,9 | 5 529 | 1 104 604 | |
| 2004 | 705 | 554 | x | 1 259 | 1 195 | 5,4 | 4 981 | 890 716 | |
| 2005 | 724 | 518 | x | 1 242 | 1 259 | - 1,4 | 3 573 | 662 803 | |
| 2006 | 596 | 344 | x | 940 | 1 242 | - 24,3 | 3 295 | 394 811 | |
| 2007 | 569 | 232 | x | 801 | 940 | - 14,8 | 1 910 | 344 596 | |
| 2008 | 520 | 190 | x | 710 | 801 | - 11,4 | 3 718 | 349 834 | |
| 2009 | 545 | 209 | x | 754 | 710 | 6,2 | 3 720 | 721 028 | |
| 2010 | 511 | 165 | x | 676 | 754 | - 10,3 | 2 238 | 331 156 | |
| 2011 | 499 | 130 | x | 629 | 676 | - 7,0 | 2 013 | 459 707 | |
| 2012 | 446 | 162 | x | 608 | 629 | - 3,3 | 3 646 | 435 024 | |
| 2013 | 444 | 140 | x | 584 | 608 | - 3,9 | 2 455 | 288 709 | |
| 2014 | 440 | 104 | x | 544 | 584 | - 6,8 | 2 500 | 282 617 | |
| 2015 | Januar | 25 | 6 | x | 31 | 44 | x | 94 | 12 358 |
| | Februar | 28 | 4 | x | 32 | 45 | x | 92 | 14 679 |
| | März | 41 | 5 | x | 46 | 57 | x | 200 | 21 072 |
| | April | 43 | 4 | x | 47 | 48 | x | 151 | 15 787 |
| | Mai | 29 | 12 | x | 41 | 42 | x | 75 | 8 149 |
| | Juni | 22 | 6 | x | 28 | 43 | x | 88 | 6 018 |
| | Juli | 41 | 12 | x | 53 | 61 | x | 168 | 116 198 |
| | August | 21 | 2 | x | 23 | 41 | x | 373 | 13 625 |
| | September | 19 | 5 | x | 24 | 43 | x | 11 | 6 293 |
| | Oktober | | | | | | | | |
| | November | | | | | | | | |
| | Dezember | | | | | | | | |

1 Entwicklung der Insolvenzen in Brandenburg von 1992 bis September 2015

| Jahr Monat | Insolvenzverfahren | | | | | | Arbeit- nehmer/ -innen | Voraus- sichtliche Forderungen |
|---|--------------------|-------------------------------|--|----------------|-----------------|------------------|------------------------------|--------------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | | | |
| | | | | | ins- gesamt | Ver- änderung | | |
| | Anzahl | | | | % | | | |
| Insolvenzverfahren von übrigen Schuldern | | | | | | | | |
| 1992 | 1 | 1 | x | 2 | – | x | x | 7 |
| 1993 | 5 | 27 | x | 32 | 2 | x | x | 4 618 |
| 1994 | 15 | 60 | x | 75 | 32 | x | x | 21 807 |
| 1995 | 19 | 59 | x | 78 | 75 | x | x | 15 802 |
| 1996 | 24 | 101 | x | 125 | 78 | x | x | 29 513 |
| 1997 | 18 | 88 | x | 106 | 125 | – 15,2 | x | 20 603 |
| 1998 | 17 | 122 | x | 139 | 106 | 31,1 | x | 38 028 |
| 1999 | 47 | 158 | – | 205 | 139 | 47,5 | x | 40 378 |
| 2000 | 185 | 165 | 8 | 358 | 205 | 74,6 | x | 89 641 |
| 2001 | 340 | 196 | 33 | 569 | 358 | 58,9 | x | 146 211 |
| 2002 ¹ | 1 436 | 220 | 28 | 1 684 | 569 | x | x | 363 933 |
| 2003 | 1 929 | 221 | 33 | 2 183 | 1 684 | 29,6 | x | 471 776 |
| 2004 | 2 717 | 164 | 45 | 2 926 | 2 183 | 34,0 | x | 616 938 |
| 2005 | 3 464 | 139 | 58 | 3 661 | 2 926 | 25,1 | x | 485 873 |
| 2006 | 4 860 | 152 | 68 | 5 080 | 3 661 | 38,8 | x | 552 457 |
| 2007 | 5 797 | 121 | 57 | 5 975 | 5 080 | 17,6 | x | 560 191 |
| 2008 | 5 125 | 91 | 54 | 5 270 | 5 975 | – 11,8 | x | 474 622 |
| 2009 | 5 383 | 97 | 53 | 5 533 | 5 270 | 5,0 | x | 415 533 |
| 2010 | 5 286 | 107 | 61 | 5 454 | 5 533 | – 1,4 | x | 453 017 |
| 2011 | 4 998 | 101 | 31 | 5 130 | 5 454 | – 5,9 | x | 444 855 |
| 2012 | 4 591 | 81 | 45 | 4 717 | 5 130 | – 8,1 | x | 374 866 |
| 2013 | 4 283 | 69 | 36 | 4 388 | 4 717 | – 7,0 | x | 314 409 |
| 2014 | 4 054 | 57 | 31 | 4 142 | 4 388 | – 5,6 | x | 305 790 |
| 2015 | | | | | | | | |
| Januar | 341 | 4 | 2 | 347 | 368 | – 5,7 | x | 21 603 |
| Februar | 296 | 3 | 3 | 302 | 295 | 2,4 | x | 25 051 |
| März | 373 | 8 | 1 | 382 | 383 | – 0,3 | x | 20 654 |
| April | 304 | 4 | 1 | 309 | 382 | – 19,1 | x | 15 485 |
| Mai | 237 | 2 | 1 | 240 | 358 | – 33,0 | x | 16 075 |
| Juni | 401 | 3 | 4 | 408 | 381 | 7,2 | x | 34 750 |
| Juli | 243 | 5 | – | 248 | 351 | – 29,3 | x | 17 853 |
| August | 316 | 6 | 4 | 326 | 280 | 16,4 | x | 18 758 |
| September | 289 | 6 | 2 | 297 | 346 | – 14,2 | x | 30 497 |
| Oktober | | | | | | | | |
| November | | | | | | | | |
| Dezember | | | | | | | | |

¹ Vergleichbarkeit der Daten zum Vorjahr ist eingeschränkt (siehe Vorbemerkungen).

2 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen und Alter des Unternehmens

| Art des Verfahrens — Forderungsgrößenklasse — Rechtsform — Altersgruppe der Unternehmen | Insolvenzverfahren | | | | | | Arbeitnehmer/-innen | Voraussichtliche Forderungen |
|---|--------------------|-------------------------|-------------------------------------|------------|-----------------|---------------|---------------------|------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schuldenbereinigungsplan angenommen | insgesamt | dagegen Vorjahr | | | |
| | | | | | insgesamt | Veränderung | | |
| Anzahl | | | | | | % | Anzahl | 1 000 EUR |
| Insolvenzverfahren insgesamt | | | | | | | | |
| Insgesamt | 929 | 36 | 6 | 971 | 1 122 | – 13,5 | 552 | 203 224 |
| nach Art des Verfahrens | | | | | | | | |
| Eröffnetes Verfahren | 929 | x | x | 929 | 1 079 | – 13,9 | 547 | 194 922 |
| Mangels Masse abgelehnte Verfahren | x | 36 | x | 36 | 34 | x | 5 | 5 012 |
| Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan | x | x | 6 | 6 | 9 | x | x | 3 290 |
| nach Forderungsgrößenklassen | | | | | | | | |
| unter 5 000 EUR | 47 | 5 | – | 52 | 52 | – | – | 187 |
| 5 000 EUR - 50 000 EUR | 617 | 19 | 5 | 641 | 699 | – 8,3 | 35 | 13 627 |
| 50 000 EUR - 250 000 EUR | 190 | 7 | – | 197 | 272 | – 27,6 | 52 | 19 635 |
| 250 000 EUR - 500 000 EUR | 38 | 3 | – | 41 | 50 | x | 8 | 13 544 |
| 500 000 EUR - 1 000 000 EUR | 19 | 1 | – | 20 | 28 | x | 150 | 13 512 |
| 1 000 000 EUR - 5 000 000 EUR | 12 | 1 | 1 | 14 | 19 | x | 267 | 26 154 |
| 5 000 000 EUR - 25 000 000 EUR | 3 | – | – | 3 | 2 | x | 40 | 24 611 |
| 25 000 000 EUR und mehr | 3 | – | – | 3 | – | x | – | 91 955 |
| Unternehmen | | | | | | | | |
| Zusammen | 81 | 19 | x | 100 | 145 | – 31,0 | 552 | 136 116 |
| nach Rechtsformen | | | | | | | | |
| Einzelunternehmen, | | | | | | | | |
| Freie Berufe, Kleingewerbe | 27 | 5 | x | 32 | 54 | x | 27 | 3 144 |
| Personengesellschaften (OHG, KG, GbR) | 3 | 1 | x | 4 | 9 | x | • | • |
| darunter GmbH & Co. KG | 1 | 1 | x | 2 | 6 | x | • | • |
| GbR | 1 | – | x | 1 | 3 | x | • | • |
| Gesellschaften mit beschränkter Haftung | 48 | 11 | x | 59 | 76 | x | 514 | 129 947 |
| davon: GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) | 40 | 5 | x | 45 | 63 | x | 507 | 128 209 |
| Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) | 8 | 6 | x | 14 | 13 | x | 7 | 1 738 |
| Aktiengesellschaften | – | – | x | – | 1 | x | – | – |
| Private Company Limited by Shares (Ltd.) | – | 1 | x | 1 | 2 | x | • | • |
| sonstige Rechtsformen | 3 | 1 | x | 4 | 3 | x | 8 | 261 |
| nach Alter der Unternehmen | | | | | | | | |
| unter 8 Jahre alt | 49 | 16 | x | 65 | 79 | x | 271 | 11 690 |
| darunter bis 3 Jahre alt | 25 | 9 | x | 34 | 34 | – | 108 | 5 382 |
| 8 Jahre und älter | 32 | 3 | x | 35 | 66 | x | 281 | 124 426 |
| unbekannt | – | – | x | – | – | – | – | – |
| Übrige Schuldner | | | | | | | | |
| Zusammen | 848 | 17 | 6 | 871 | 977 | – 10,8 | x | 67 108 |
| Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä. | – | 1 | x | 1 | 4 | x | x | • |
| Ehemals selbständig Tätige | 125 | 8 | 1 | 134 | 154 | – 13,0 | x | 32 690 |
| davon: mit Regelinsolvenzverfahren | 96 | 8 | x | 104 | 107 | – 2,8 | x | 24 912 |
| mit vereinfachtem Verfahren | 29 | – | 1 | 30 | 47 | x | x | 7 779 |
| Verbraucher | 717 | 5 | 5 | 727 | 816 | – 10,9 | x | 31 670 |
| Nachlässe und Gesamtgut | 6 | 3 | x | 9 | 3 | x | x | • |

3 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen, Alter des Unternehmens und nach Forderungsgrößenklassen

| Wirtschaftsabschnitt — Rechtsform — Altersgruppe der Unternehmen | Ins- gesamt | Verfahren mit geltend gemachten Forderungen von ... EUR | | | | | | | | Voraus- sichtliche Forder- ungen |
|--|----------------|---|---------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------|---|
| | | unter 5 000 | 5 000 bis unter 50 000 | 50 000 bis unter 250 000 | 250 000 bis unter 500 000 | 500 000 bis unter 1 Mill. | 1 Mill. bis unter 5 Mill. | 5 Mill. bis unter 25 Mill. | 25 Mill. und mehr | |
| Anzahl | | | | | | | | | | 1 000 EUR |
| Insgesamt | 971 | 52 | 641 | 197 | 41 | 20 | 14 | 3 | 3 | 203 224 |
| Zusammen | 100 | 4 | 34 | 29 | 14 | 7 | 7 | 2 | 3 | 136 116 |
| Insolvenzverfahren insgesamt | | | | | | | | | | |
| Unternehmen | | | | | | | | | | |
| nach Wirtschaftsabschnitten | | | | | | | | | | |
| A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 1 | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| C Verarbeitendes Gewerbe | 7 | – | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 | – | – | 5 554 |
| D Energieversorgung | 1 | – | – | – | – | – | 1 | – | – | • |
| E Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 3 | – | – | 1 | 1 | – | 1 | – | – | 2 998 |
| F Baugewerbe | 26 | 1 | 8 | 8 | 5 | 2 | 1 | 1 | – | 13 633 |
| G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 12 | 1 | 2 | 3 | 3 | – | 2 | 1 | – | 14 781 |
| H Verkehr und Lagerei | 7 | – | 3 | 2 | 1 | 1 | – | – | – | 1 202 |
| I Gastgewerbe | 9 | – | 7 | 1 | 1 | – | – | – | – | 523 |
| J Information und Kommunikation | 3 | 1 | 2 | – | – | – | – | – | – | 63 |
| K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 3 | – | 2 | 1 | – | – | – | – | – | 144 |
| L Grundstücks- und Wohnungswesen | 4 | – | 1 | – | – | – | – | – | 3 | 91 988 |
| M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 8 | 1 | – | 5 | 2 | – | – | – | – | 1 484 |
| N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 8 | – | 3 | 4 | – | 1 | – | – | – | 1 187 |
| P Erziehung und Unterricht | 2 | – | 1 | 1 | – | – | – | – | – | • |
| Q Gesundheits- und Sozialwesen | 1 | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| R Kunst, Unterhaltung und Erholung | 3 | – | 1 | 1 | – | 1 | – | – | – | 805 |
| S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen | 2 | – | 1 | 1 | – | – | – | – | – | • |
| nach Rechtsformen | | | | | | | | | | |
| Einzelunternehmen, | | | | | | | | | | |
| Freie Berufe, Kleingewerbe | 32 | 1 | 16 | 11 | 3 | 1 | – | – | – | 3 144 |
| Personengesellschaften (OHG, KG, GbR) | 4 | – | 3 | – | – | – | 1 | – | – | • |
| darunter GmbH & Co. KG | 2 | – | 2 | – | – | – | – | – | – | • |
| GbR | 1 | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| Gesellschaften mit beschränkter Haftung | 59 | 2 | 13 | 16 | 11 | 6 | 6 | 2 | 3 | 129 947 |
| davon: GmbH ohne Unternehmergesell- | | | | | | | | | | |
| schaft (haftungsbeschränkt) | 45 | 1 | 4 | 14 | 10 | 5 | 6 | 2 | 3 | 128 209 |
| Unternehmergesellschaft | | | | | | | | | | |
| (haftungsbeschränkt) | 14 | 1 | 9 | 2 | 1 | 1 | – | – | – | 1 738 |
| Aktiengesellschaften | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| Private Company Limited by Shares (Ltd.) | 1 | 1 | – | – | – | – | – | – | – | • |
| sonstige Rechtsformen | 4 | – | 2 | 2 | – | – | – | – | – | 261 |
| nach Alter der Unternehmen | | | | | | | | | | |
| unter 8 Jahre alt | 65 | 3 | 28 | 19 | 7 | 6 | 2 | – | – | 11 690 |
| darunter bis 3 Jahre alt | 34 | 3 | 18 | 7 | 3 | 1 | 2 | – | – | 5 382 |
| 8 Jahre und älter | 35 | 1 | 6 | 10 | 7 | 1 | 5 | 2 | 3 | 124 426 |
| unbekannt | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| Übrige Schuldner | | | | | | | | | | |
| Zusammen | 871 | 48 | 607 | 168 | 27 | 13 | 7 | 1 | – | 67 108 |
| Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä. | 1 | – | – | – | – | – | 1 | – | – | • |
| Ehemals selbständig Tätige | 134 | 3 | 51 | 56 | 12 | 6 | 5 | 1 | – | 32 690 |
| davon: mit Regelinsolvenzverfahren | 104 | 3 | 39 | 46 | 9 | 2 | 4 | 1 | – | 24 912 |
| mit vereinfachtem Verfahren | 30 | – | 12 | 10 | 3 | 4 | 1 | – | – | 7 779 |
| Verbraucher | 727 | 45 | 552 | 107 | 15 | 7 | 1 | – | – | 31 670 |
| Nachlässe und Gesamtgut | 9 | – | 4 | 5 | – | – | – | – | – | • |

4 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsabschnitten, Alter des Unternehmens, Antragstellern, Eröffnungsgründen und Anordnung der Eigenverwaltung

| Wirtschaftsabschnitt — Altersgruppe der Unternehmen — Antragsteller — Eröffnungsgründe — Eigenverwaltung | Ins- gesamt | Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Kleinge- werbe u. Ä. | | Personen- gesellschaften | | GmbH ohne UG (haftungs- be- schränkt) | UG (haftungs- be- schränkt) | AG, KGaA | Private Company Limited by Shares (Ltd.) | Son- stige Rechts- formen | Voraus- sicht- liche Forde- rungen | |
|--|----------------|--|---------------------------|-----------------------------|-----------|---|--------------------------------------|-------------|---|------------------------------------|--|------------------------------------|
| | | Ins- ge- samt | dar.: GmbH & Co. KG | Anzahl | | | | | | | | 1 000 EUR |
| A–S Insgesamt | 100 | 32 | 4 | 2 | 45 | 14 | – | 1 | 4 | 136 116 | | |
| | | | | | | | | | | | | nach Wirtschaftsabschnitten |
| A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 1 | – | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| C Verarbeitendes Gewerbe | 7 | 1 | 1 | – | 5 | – | – | – | – | – | 5 554 | |
| D Energieversorgung | 1 | – | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| E Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen | 3 | – | 1 | – | 2 | – | – | – | – | – | 2 998 | |
| F Baugewerbe | 26 | 11 | – | – | 10 | 4 | – | – | – | 1 | 13 633 | |
| G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 12 | 1 | 1 | 1 | 8 | 2 | – | – | – | – | 14 781 | |
| H Verkehr und Lagerei | 7 | 1 | – | – | 4 | 2 | – | – | – | – | 1 202 | |
| I Gastgewerbe | 9 | 6 | – | – | – | 3 | – | – | – | – | 523 | |
| J Information und Kommunikation | 3 | 1 | 1 | 1 | – | 1 | – | – | – | – | 63 | |
| K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 3 | 2 | – | – | – | 1 | – | – | – | – | 144 | |
| L Grundstücks- und Wohnungswesen | 4 | – | – | – | 4 | – | – | – | – | – | 91 988 | |
| M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 8 | 1 | – | – | 5 | – | – | 1 | 1 | 1 | 1 484 | |
| N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 8 | 6 | – | – | 1 | 1 | – | – | – | – | 1 187 | |
| P Erziehung und Unterricht | 2 | 1 | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| Q Gesundheits- und Sozialwesen | 1 | – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | – | • |
| R Kunst, Unterhaltung und Erholung | 3 | – | – | – | 2 | – | – | – | – | 1 | 805 | |
| S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen | 2 | 1 | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| | | | | | | | | | | | | nach Alter der Unternehmen |
| unter 8 Jahre alt | 65 | 25 | 3 | 2 | 20 | 14 | – | 1 | 2 | 11 690 | | |
| darunter bis 3 Jahre alt | 34 | 12 | 1 | – | 7 | 12 | – | 1 | 1 | 5 382 | | |
| 8 Jahre und älter | 35 | 7 | 1 | – | 25 | – | – | – | 2 | 124 426 | | |
| unbekannt | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | |
| | | | | | | | | | | | | nach Antragstellern |
| Gläubigern | 33 | 12 | 2 | – | 13 | 6 | – | – | – | – | 99 372 | |
| Schuldnern | 67 | 20 | 2 | 2 | 32 | 8 | – | 1 | 4 | 36 744 | | |
| | | | | | | | | | | | | nach Eröffnungsgründen |
| Zahlungsunfähigkeit | 39 | 32 | 2 | 1 | 2 | 3 | – | – | – | – | 6 643 | |
| Drohende Zahlungsunfähigkeit | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| Überschuldung | 1 | – | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung | 59 | – | 2 | 1 | 41 | 11 | – | 1 | 4 | 129 092 | | |
| Drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung | 1 | – | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |
| | | | | | | | | | | | | nach Anordnung der Eigenverwaltung |
| Mit Eröffnung angeordnete Eigenverwaltung | 1 | – | – | – | 1 | – | – | – | – | – | – | • |

5 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung | Insolvenzverfahren | | | | | Arbeitsnehmer/-innen | Voraussichtliche Forderungen | |
|--|---|-------------------------|-----------|-----------------|-------------|----------------------|------------------------------|----------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | insgesamt | dagegen Vorjahr | | | | |
| | | | | insgesamt | Veränderung | | | |
| Anzahl | | | | | % | Anzahl | 1 000 EUR | |
| A-S | Insgesamt | 81 | 19 | 100 | 145 | – 31,0 | 552 | 136 116 |
| A | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 1 | – | 1 | – | x | • | • |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | – | – | – | – | – | – | – |
| C | Verarbeitendes Gewerbe | 7 | – | 7 | 12 | x | 289 | 5 554 |
| 10 | Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | – | – | – | 4 | x | – | – |
| 11 | Getränkeherstellung | – | – | – | – | – | – | – |
| 13 | Herstellung von Textilien | – | – | – | – | – | – | – |
| 14 | Herstellung von Bekleidung | – | – | – | – | – | – | – |
| 16 | Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) | 1 | – | 1 | 1 | – | • | • |
| 18 | Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern | – | – | – | – | – | – | – |
| 25 | Herstellung von Metallerzeugnissen | 2 | – | 2 | – | x | • | • |
| 26 | Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen | – | – | – | 1 | x | – | – |
| 27 | Herstellung von elektrischen Ausrüstungen | – | – | – | – | – | – | – |
| 28 | Maschinenbau | – | – | – | 4 | x | – | – |
| 29 | Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen | – | – | – | 1 | x | – | – |
| 31 | Herstellung von Möbeln | – | – | – | 1 | x | – | – |
| D | Energieversorgung | 1 | – | 1 | – | x | • | • |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 2 | 1 | 3 | 5 | x | – | 2 998 |
| F | Baugewerbe | 22 | 4 | 26 | 18 | x | 74 | 13 633 |
| 41 | Hochbau | 4 | 1 | 5 | 2 | x | • | • |
| 42 | Tiefbau | 1 | – | 1 | 2 | x | • | • |
| 43 | Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe | 17 | 3 | 20 | 14 | x | 33 | 5 534 |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 10 | 2 | 12 | 22 | x | 10 | 14 781 |
| 45 | Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 2 | – | 2 | 2 | – | • | • |
| 46 | Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) | 6 | 1 | 7 | 7 | – | 9 | 14 136 |
| 47 | Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) | 2 | 1 | 3 | 13 | x | • | • |
| H | Verkehr und Lagerei | 4 | 3 | 7 | 15 | x | 11 | 1 202 |
| 49 | Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen | 2 | 2 | 4 | 5 | x | 6 | 419 |
| 53 | Post-, Kurier- und Expressdienste | – | – | – | 6 | x | – | – |
| I | Gastgewerbe | 6 | 3 | 9 | 9 | – | 13 | 523 |
| 55 | Beherbergung | – | – | – | 1 | x | – | – |
| 56 | Gastronomie | 6 | 3 | 9 | 8 | x | 13 | 523 |
| J | Information und Kommunikation | 2 | 1 | 3 | 7 | x | 1 | 63 |
| 58 | Verlagswesen | – | – | – | – | – | – | – |
| 61 | Telekommunikation | 1 | – | 1 | – | x | • | • |
| 62 | Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie | 1 | 1 | 2 | 4 | x | • | • |
| 63 | Informationsdienstleistungen | – | – | – | 3 | x | – | – |
| K | Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 3 | – | 3 | 3 | – | 6 | 144 |
| 66 | Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten | 2 | – | 2 | 3 | x | • | • |

5 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung | Insolvenzverfahren | | | | | Arbeit- nehmer/ -innen | Voraus- sichtliche Forde- rungen | |
|--|---|------------------------------------|----------------|-----------------|-----------------------|------------------------------|---|--------|
| | er- öffnet | mangels Masse abge- lehnt | insge- samt | dagegen Vorjahr | | | | |
| | | | | insge- samt | Ver- ände- rung | | | |
| Anzahl | | | | | % | Anzahl | 1 000 EUR | |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 3 | 1 | 4 | 7 | x | – | 91 988 |
| M | Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 7 | 1 | 8 | 9 | x | 1 | 1 484 |
| 70 | Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung | 3 | 1 | 4 | 6 | x | – | 795 |
| 73 | Werbung und Marktforschung | 1 | – | 1 | – | x | • | • |
| N | Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienst- leistungen | 7 | 1 | 8 | 18 | x | 65 | 1 187 |
| 77 | Vermietung von beweglichen Sachen | – | – | – | – | – | – | – |
| 78 | Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften | 1 | – | 1 | 2 | x | • | • |
| 79 | Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen | – | – | – | – | – | – | – |
| 81 | Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau | 2 | – | 2 | 8 | x | • | • |
| P | Erziehung und Unterricht | 2 | – | 2 | 5 | x | • | • |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 1 | – | 1 | 5 | x | • | • |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 2 | 1 | 3 | 3 | – | 43 | 805 |
| S | Erbringung von sonstigen Dienstleistungen | 1 | 1 | 2 | 7 | x | • | • |

6 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken und Art des Verfahrens

| Kreisfreie Stadt Landkreis | Insolvenzverfahren | | | | | | Voraus- sichtliche Forderungen |
|---|--------------------|-------------------------------|--|----------------|-----------------|------------------|--------------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | | |
| | | | | | ins- gesamt | Ver- änderung | |
| Anzahl | | | | | | % | 1 000 EUR |
| Insolvenzverfahren insgesamt | | | | | | | |
| Brandenburg an der Havel | 44 | 2 | – | 46 | 54 | x | 94 809 |
| Cottbus | 50 | 1 | – | 51 | 73 | x | 10 976 |
| Frankfurt (Oder) | 38 | – | 1 | 39 | 41 | x | 1 610 |
| Potsdam | 41 | 1 | – | 42 | 68 | x | 4 062 |
| Barnim | 67 | 5 | 2 | 74 | 60 | x | 10 039 |
| Dahme–Spreewald | 55 | – | – | 55 | 77 | x | 14 632 |
| Elbe–Elster | 31 | 2 | – | 33 | 57 | x | 1 392 |
| Havelland | 42 | 2 | – | 44 | 85 | x | 6 461 |
| Märkisch–Oderland | 86 | 3 | – | 89 | 98 | x | 6 120 |
| Oberhavel | 81 | – | – | 81 | 74 | x | 5 352 |
| Oberspreewald–Lausitz | 39 | – | – | 39 | 50 | x | 6 002 |
| Oder–Spree | 63 | 8 | 1 | 72 | 78 | x | 6 487 |
| Ostprignitz–Ruppin | 50 | 4 | – | 54 | 53 | x | 3 889 |
| Potsdam–Mittelmark | 45 | 2 | 1 | 48 | 50 | x | 4 902 |
| Prignitz | 41 | 1 | – | 42 | 33 | x | 2 589 |
| Spree–Neiße | 61 | 3 | – | 64 | 57 | x | 4 544 |
| Teltow–Fläming | 61 | 2 | 1 | 64 | 64 | – | 18 498 |
| Uckermark | 34 | – | – | 34 | 50 | x | 860 |
| Land Brandenburg | 929 | 36 | 6 | 971 | 1 122 | – 13,5 | 203 224 |
| dar. außerhalb Brandenburgs | 3 | 1 | – | 4 | 9 | x | 189 |
| Insolvenzverfahren von Unternehmen | | | | | | | |
| Brandenburg an der Havel | 4 | – | x | 4 | 5 | x | 92010 |
| Cottbus | 1 | 1 | x | 2 | 10 | x | • |
| Frankfurt (Oder) | 2 | – | x | 2 | 5 | x | • |
| Potsdam | 6 | – | x | 6 | 8 | x | 1792 |
| Barnim | 5 | 3 | x | 8 | 12 | x | 1911 |
| Dahme–Spreewald | 8 | – | x | 8 | 11 | x | 10395 |
| Elbe–Elster | 4 | 1 | x | 5 | 3 | x | 439 |
| Havelland | 4 | 1 | x | 5 | 11 | x | 3489 |
| Märkisch–Oderland | 7 | 2 | x | 9 | 9 | – | 2494 |
| Oberhavel | 3 | – | x | 3 | 8 | x | 414 |
| Oberspreewald–Lausitz | 2 | – | x | 2 | 2 | – | • |
| Oder–Spree | 7 | 5 | x | 12 | 11 | x | 1988 |
| Ostprignitz–Ruppin | 3 | 2 | x | 5 | 8 | x | 797 |
| Potsdam–Mittelmark | 7 | 1 | x | 8 | 15 | x | 1189 |
| Prignitz | 1 | – | x | 1 | 5 | x | • |
| Spree–Neiße | 7 | 1 | x | 8 | 7 | x | 846 |
| Teltow–Fläming | 10 | 2 | x | 12 | 10 | x | 15787 |
| Uckermark | – | – | x | – | 5 | x | – |
| Land Brandenburg | 81 | 19 | x | 100 | 145 | – 31,0 | 136 116 |
| dar. außerhalb Brandenburgs | 1 | – | x | 1 | 2 | x | • |

6 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken und Art des Verfahrens

| Kreisfreie Stadt Landkreis | Insolvenzerfahren | | | | | | Voraus- sichtliche Forderungen 1 000 EUR |
|---|-------------------|-------------------------------|--|----------------|-----------------|------------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | | |
| | | | | | ins- gesamt | Ver- änderung | |
| Anzahl | | | | | | % | |
| Insolvenzverfahren von ehemals selbständig Tätigen | | | | | | | |
| Brandenburg an der Havel | 3 | – | – | 3 | 5 | x | • |
| Cottbus | 8 | – | – | 8 | 5 | x | 7 349 |
| Frankfurt (Oder) | 4 | – | – | 4 | 4 | – | 302 |
| Potsdam | 8 | – | – | 8 | 13 | x | 1 239 |
| Barnim | 9 | 1 | 1 | 11 | 9 | x | 4 839 |
| Dahme–Spreewald | 14 | – | – | 14 | 16 | x | 2 895 |
| Elbe–Elster | – | – | – | – | 9 | x | – |
| Havelland | 5 | 1 | – | 6 | 15 | x | 1 266 |
| Märkisch–Oderland | 8 | 1 | – | 9 | 14 | x | 1 539 |
| Oberhavel | 11 | – | – | 11 | 10 | x | 1 647 |
| Oberspreewald–Lausitz | 4 | – | – | 4 | 6 | x | 3 335 |
| Oder–Spree | 10 | 2 | – | 12 | 15 | x | 1 189 |
| Ostprignitz–Ruppin | 5 | 1 | – | 6 | 7 | x | 1 334 |
| Potsdam–Mittelmark | 13 | 1 | – | 14 | 4 | x | 2 034 |
| Prignitz | 4 | 1 | – | 5 | 5 | – | 568 |
| Spree–Neiße | 8 | – | – | 8 | 3 | x | 1 719 |
| Teltow–Fläming | 10 | – | – | 10 | 9 | x | 1 024 |
| Uckermark | 1 | – | – | 1 | 5 | x | • |
| Land Brandenburg | 125 | 8 | 1 | 134 | 157 | – 14,6 | 32 690 |
| dar. außerhalb Brandenburgs | – | – | – | – | 3 | x | – |
| Insolvenzverfahren von Verbrauchern | | | | | | | |
| Brandenburg an der Havel | 37 | 2 | – | 39 | 44 | x | 2 421 |
| Cottbus | 41 | – | – | 41 | 58 | x | 1 934 |
| Frankfurt (Oder) | 32 | – | 1 | 33 | 32 | x | 946 |
| Potsdam | 26 | 1 | – | 27 | 47 | x | 1 022 |
| Barnim | 52 | – | 1 | 53 | 38 | x | 3 207 |
| Dahme–Spreewald | 33 | – | – | 33 | 49 | x | 1 341 |
| Elbe–Elster | 27 | 1 | – | 28 | 45 | x | 953 |
| Havelland | 32 | – | – | 32 | 59 | x | 1 627 |
| Märkisch–Oderland | 69 | – | – | 69 | 75 | x | 1 815 |
| Oberhavel | 67 | – | – | 67 | 56 | x | 3 290 |
| Oberspreewald–Lausitz | 33 | – | – | 33 | 41 | x | 2 181 |
| Oder–Spree | 46 | – | 1 | 47 | 51 | x | 1 168 |
| Ostprignitz–Ruppin | 42 | – | – | 42 | 38 | x | 1 625 |
| Potsdam–Mittelmark | 25 | – | 1 | 26 | 30 | x | 1 679 |
| Prignitz | 36 | – | – | 36 | 23 | x | 1 998 |
| Spree–Neiße | 45 | 1 | – | 46 | 47 | x | 1 947 |
| Teltow–Fläming | 41 | – | 1 | 42 | 44 | x | 1 688 |
| Uckermark | 33 | – | – | 33 | 39 | x | 827 |
| Land Brandenburg | 717 | 5 | 5 | 727 | 816 | – 10,9 | 31 670 |
| dar. außerhalb Brandenburgs | 2 | 1 | – | 3 | 4 | x | • |

6 Insolvenzverfahren in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015 nach Verwaltungsbezirken und Art des Verfahrens

| Kreisfreie Stadt Landkreis | Insolvenzerfahren | | | | | | Voraus- sichtliche Forderungen |
|---|-------------------|-------------------------------|--|----------------|-----------------|------------------|--------------------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | | |
| | | | | | ins- gesamt | Ver- änderung | |
| Anzahl | | | | | | % | 1 000 EUR |
| Insolvenzverfahren von anderen Schuldern¹ | | | | | | | |
| Brandenburg an der Havel | – | – | x | – | – | – | – |
| Cottbus | – | – | x | – | – | – | – |
| Frankfurt (Oder) | – | – | x | – | – | – | – |
| Potsdam | 1 | – | x | 1 | – | x | • |
| Barnim | 1 | 1 | x | 2 | 1 | x | • |
| Dahme–Spreewald | – | – | x | – | 1 | x | – |
| Elbe–Elster | – | – | x | – | – | – | – |
| Havelland | 1 | – | x | 1 | – | x | • |
| Märkisch–Oderland | 2 | – | x | 2 | – | x | • |
| Oberhavel | – | – | x | – | – | – | – |
| Oberspreewald–Lausitz | – | – | x | – | 1 | x | – |
| Oder–Spree | – | 1 | x | 1 | 1 | – | • |
| Ostprignitz–Ruppin | – | 1 | x | 1 | – | x | • |
| Potsdam–Mittelmark | – | – | x | – | 1 | x | – |
| Prignitz | – | – | x | – | – | – | – |
| Spree–Neiße | 1 | 1 | x | 2 | – | x | • |
| Teltow–Fläming | – | – | x | – | 1 | x | – |
| Uckermark | – | – | x | – | 1 | x | – |
| Land Brandenburg | 6 | 4 | x | 10 | 7 | x | 2 748 |
| dar. außerhalb Brandenburgs | – | – | x | – | – | – | – |

¹ Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. sowie Nachlässe und Gesamtgut

**7 Insolvenzverfahren von Unternehmen in Brandenburg im 3. Vierteljahr 2015
nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und nach Rechtsformen**

| Kreisfreie Stadt Landkreis | Insolvenzverfahren | | | | | | | | | |
|-------------------------------|--------------------|--|----------------------|-----------|------------------|---|---|-------------------------------------|-----------|--|
| | ins- gesamt | darunter nach Wirtschaftsabschnitten | | | | | | darunter nach Rechtsformen | | |
| | | Verar- beiten- des Ge- werbe | Bau- ge- werbe | Handel | Gastge- werbe | Verkehr und Nach- richten- übermitt- lung ¹ | Dienst- leistun- gen ² | Per- sonen- gesell- schaft | GmbH | Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe u. Ä. |
| Brandenburg an der Havel | 4 | – | 1 | – | – | – | – | – | 3 | 1 |
| Cottbus | 2 | – | – | 1 | – | – | 1 | – | 1 | 1 |
| Frankfurt (Oder) | 2 | – | – | – | – | 1 | 1 | – | 2 | – |
| Potsdam | 6 | – | 1 | 3 | – | – | 1 | – | 4 | 2 |
| Barnim | 8 | 1 | 5 | – | 1 | – | – | – | 6 | 2 |
| Dahme-Spreewald | 8 | 2 | 3 | 1 | – | – | 2 | – | 6 | 2 |
| Elbe-Elster | 5 | – | 1 | – | 1 | 1 | 2 | – | 2 | 2 |
| Havelland | 5 | 1 | – | – | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 |
| Märkisch-Oderland | 9 | – | 4 | 1 | – | 1 | 2 | – | 5 | 3 |
| Oberhavel | 3 | 1 | 1 | – | – | – | – | 1 | – | 2 |
| Oberspreewald-Lausitz | 2 | – | – | – | – | – | 2 | – | 1 | 1 |
| Oder-Spree | 12 | – | 3 | 3 | 1 | – | 2 | 1 | 6 | 4 |
| Ostprignitz-Ruppin | 5 | – | 2 | – | – | 1 | 1 | – | 5 | – |
| Potsdam-Mittelmark | 8 | – | 1 | – | 2 | 2 | 3 | – | 6 | 2 |
| Prignitz | 1 | – | – | 1 | – | – | – | – | – | 1 |
| Spree-Neiße | 8 | – | 3 | 1 | 2 | 1 | – | – | 2 | 4 |
| Teltow-Fläming | 12 | 2 | 1 | 1 | 1 | 2 | 3 | 1 | 8 | 3 |
| Uckermark | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| Land Brandenburg | 100 | 7 | 26 | 12 | 9 | 10 | 21 | 4 | 59 | 32 |

1 WZ2008-Abschnitte H und J

2 WZ2008-Abschnitte K, M, N und S

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kosten deckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 34
Tel. 0331 8173 - 1341
Tel. 030 9021 - 3823/3550
Fax 030 9028 - 4029
insolvenzen@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Insolvenzen im Land Brandenburg jährlich
D III 2 – j
- Insolvenzen im Land Berlin vierteljährlich
D III 1 – vj
jährlich
D III 2 – j

Statistisches Bundesamt:

- Insolvenzverfahren
Fachserie 2, Reihe 4.1
- Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren
Fachserie 2, Reihe 4.2